

## Gottesdienste streamen – wie geht das?

So können trotz Ausgangsbeschränkung viele Menschen mit Ihnen feiern

---

In der Zeit der Versammlungsverbote leiden Menschen darunter, keine heilige Messe mitfeiern zu können. Einige Pfarren bieten daher bereits Gottesdienste an, die im Internet live zu sehen sind. Hier sehen Sie [Beispiele](#). Aber viele Verantwortliche in Pfarren sind mit dieser neuen Kommunikationsform noch nicht vertraut.

Daher bieten wir Ihnen jetzt Informationen und Tipps, wie auch Sie die Menschen zuhause mitfeiern lassen können – auch von außerhalb Ihrer Pfarre. Die professionelle Variante ist technisch ausgereift, die einfache Variante ist optisch von niedrigerer Qualität.

### Was brauchen Sie dazu?

#### A. Professionelle Variante

- Videokamera, Stativ, Person, die aufnimmt
- Live Encoder (überträgt das Signal ins Netz)
- Internet-Verbindung
- Youtube-Kanal oder Ihre Facebook-Seite

#### B. Einfache Variante

- Hochwertiges Handy
- Stativ
- Internet-Verbindung
- Facebook-Profil

### Wer kann Ihnen helfen?

#### A. Professionelle Variante

Sie müssen nicht alles selbst können. Wenn Sie uns – siehe unten – Ihr Interesse bekunden, verständigen wir ein Team, das Sie konkret berät oder Ihnen auch bei der Umsetzung hilft. Oder Sie kennen selbst eine Videoproduktionsfirma.

#### B. Einfache Variante

Sie haben eine Person in der Pfarre, die sich auskennt. Für telefonische Tipps stehen wir zur Verfügung. Tipps von Facebook finden Sie hier: <https://www.facebook.com/help/587160588142067>

### Was kostet das?

#### A. Professionelle Variante

Für Kamera und Encoder rechnen Sie mit 1.500 bis 2.000 Euro (nur Encoder ca. 500 €). Wenn Sie jemanden für die Installation und Einschulung brauchen, etwa 700 € und allfällige Fahrtkosten. Damit sind Sie auch für später gerüstet, was auch immer Sie kostenlos streamen wollen.

#### B. Einfache Variante

Wenn Sie alles oben Erwähnte haben, auch eine technisch versierte Person, dann entstehen Ihnen keine Kosten.

### Wie machen Sie darauf aufmerksam?

- Flugblatt an alle Haushalte (Porto ca. 10 Cent/Stück, erreicht nicht nur Kirchgänger)
- Newsletter oder E-Mail, Hinweis auf Ihrer Website, allfällig in einem Social-Media-Auftritt
- Bezirksmedien informieren
- [erzdiözese-wien.at](http://erzdiözese-wien.at) (Information über Ihren Gottesdienst bitte an [webredaktion@edw.or.at](mailto:webredaktion@edw.or.at))

### An wen wenden Sie sich?

Diakon Peter Morawetz, pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit, hilft Ihnen gern: [p.morawetz@edw.or.at](mailto:p.morawetz@edw.or.at)